

AUFGABENBLATT

Plattdeutsch: Aussprache und Lautregeln

Fachbereich: Aussprache

Zielgruppe: Grundlagen (ab Klasse 3)

Dauer: 30–35 Minuten

Geförderte Kompetenzen

- ✓ Grundlegende Ausspracheregeln des Plattdeutschen kennen und anwenden
- ✓ Plattdeutsche und hochdeutsche Lautformen unterscheiden
- ✓ Einfache plattdeutsche Sätze korrekt vorlesen und übersetzen

Einsatzhinweise

- Ab Seite 2 beginnt das Schülermaterial – diese Seite vor dem Kopieren entfernen.
- Version 1.0 – bei inhaltlichen Änderungen bitte Versionsnummer erhöhen.

A U F G A B E N B L A T T

Plattdeutsch: Aussprache und Lautregeln

● Aussprache ⌚ 30–35 Minuten Grundlagen (ab Klasse 3)

Aufgaben

Plattdeutsch richtig aussprechen

Die wichtigsten Ausspracheregeln im Überblick:

Regel	Plattdeutsch	Hochdeutsch
Kein ich-Laut: „ik,, statt „ich“	ik, ik bün, ik heff	ich, ich bin, ich habe
Weiches ch → k: „maken,, statt „machen“	maken, lachen → lachen	machen, lachen
Langes u in „Hus,, „Buk“	Hus, Buk, Muus	Haus, Bauch, Maus
Hartes g am Wortende	Dag, good, groot	Tag, gut, groß
„pp,, statt „pf“: Appel, Kopp	Appel, Kopp, leep	Apfel, Kopf, lief
„t,, statt „ss/ß“: dat, wat, eten	dat, wat, eten	das, was, essen

1

Aufgabe 1 – Lautregeln anwenden

10 P.

Welche Ausspracheregeln gelten hier? Schreibe die passende Regel (aus der Tabelle) neben das Wort.

Plattdeutsch	Hochdeutsch	Welche Regel?
ik loop	ich laufe	_____
Appel	Apfel	_____
dat	das	_____
Hus	Haus	_____
groot	groß	_____
maken	machen	_____

2

Aufgabe 2 – Minimalpaare: Platt oder Hochdeutsch?

15 P.

Markiere, ob das Wort Plattdeutsch (P) oder Hochdeutsch (H) ist. Schreibe dann die jeweils andere Variante daneben.

Wort	P oder H?	Andere Variante
ich		_____
ik		_____
maken		_____
Apfel		_____
wat		_____
Wasser		_____

3

Aufgabe 3 – Sätze lesen und übertragen

20 P.

Lies die plattdeutschen Sätze laut vor. Schreibe dann die hochdeutsche Übersetzung auf.

1. *Ik bün groot un heff een gode Katt.* →

2. *Dat Water is koolt un dat Broot is frösch.* →

3. *Wi maken dat Finster to un gahnt to Bedd.* →



Tipp

Tipp beim Lesen: Sprich das **k** immer hart aus – nie als weichen ich-Laut. Und merke dir: Was im Hochdeutschen **-ss-** oder **-ß-** hat, schreibt Plattdeutsch oft einfach **-t-**: essen → **eten**, Wasser → **Water**, dass → **dat**.